

fordert; die Deputation sagt, sie finde kein Bedenken, der Kammer anzurathen, die Bewilligung dieser beiden Positionen auszusprechen, und ich frage: ob die Kammer dieselben bewilligt? — Einstimmig Ja.

Referent Abg. v. d. Beeck:

Pos. 6.

Aufwand für allgemeine Regierungs- und Verwaltungsangelegenheiten.

Mit der frühern Bewilligung ganz übereinstimmend, werden dafür

2000 Thlr.

auf das Budget gebracht.

Ob schon in der letzten Finanzperiode jährlich nur 1045 Thlr. dafür gebraucht wurden, ist dennoch die Bewilligung unbedenklich, weil über die Verwendung eine specielle Berechnung gegeben werden muß, und wird die Kammer um Genehmigung des Postulats ersucht.

Präsident D. Haase: Bewilligt die Kammer

die bei Position 6 geforderten 2000 Thlr.? — Einstimmig Ja.

Präsident D. Haase: Es ist somit der zweite Gegenstand der Tagesordnung erledigt, soweit sie für die öffentliche Sitzung bestimmt war. Es wird Seiten der hohen Staatsregierung dringend gewünscht, daß der Bericht, welcher das allerhöchste Decret betrifft über die Position für die Londoner Industrieausstellung, bald zur Berathung komme; der Bericht liegt bereits gedruckt vor, hat jedoch noch nicht 3 Tage ausgelegen, daher stelle ich die Frage an die Kammer: ob dieselbe morgen den gedachten Bericht, welcher sich seit heute in Ihren Händen befindet, berathen wolle? — Einstimmig Ja.

Präsident D. Haase: Ich bringe also auf die morgende Tagesordnung diesen Bericht und sodann den Bericht der zweiten Deputation über die Positionen 2, 3, 4 und 5 des außerordentlichen Budgets. Die öffentliche Sitzung ist aufgehoben.

Schluß der öffentlichen Sitzung ½1 Uhr.

Mit der Redaction provisorisch beauftragt: Ed. Gottwald. — Druck von B. G. Teubner.

Letzte Absendung zur Post: 8. December 1850.